

## Anlage 2

# Planberatung 2019 – Kurzzusammenfassung

Die Beratung des Haushalts und der Entwürfe der Wirtschaftspläne der Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung erfolgte in der Gemeinderatssitzung am 28.01.2019. Im Einzelnen darf auf die dem Haushaltsplan 2019 als Anlage beigefügten Reden verwiesen werden. In diesen sind die Anträge, Anregungen, Bitten und Wünsche der jeweiligen Gemeinderatsgruppierungen zu finden.

## Anträge der Fraktionen und Arbeitsaufträge (Prüfpflichten) an die Verwaltung

Die Anregungen, Bitten und Wünsche der jeweiligen Gemeinderatsgruppierungen sind nachstehend im Bereich **Ergebnisse** aufgeführt.

### CDU/FWV

Von der CDU/FWV wurde kein Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2019 gestellt.

### FWG

1. Streichung des Ansatzes von 23.000 € im Finanzhaushalt (investiv) zur Restmodernisierung des Rathauses, insbesondere des Austausches der vorhandenen Holzverkleidung.
2. Die Erstellung eines Sanierungskonzeptes "Bauhof" wird begrüßt. Die notwendigen Maßnahmen sind in diesem Konzept zu erfassen, zu bewerten und zu priorisieren. Die erforderlichen Mittel für die Umsetzung sollen nach Vorlage des Konzepts im kommenden Haushalt bereitgestellt werden. Die für 2019 eingestellten Baumittel sind zurückzustellen (Reduzierung des Planansatzes 2019 von 80.000 € auf 35.000 €).
3. Die Mittel für die Beschaffung von Verdunklungsrollos für den Silchersaal und einer neuen Spülmaschine für die Küche im OG der Schloßberghalle sind zu streichen.
4. Streichung der im Stellenplan 2019 neu vorgesehenen Hausmeisterstelle.
5. Für die Einrichtung einer 5. Gruppe im Kindergarten Wirbelwind und die personelle Ausstattung des Naturkindergartens sind insgesamt 5 neue Stellen vorgesehen. Die Stellen werden mitgetragen, es wird jedoch eingefordert, dass die Verwaltung in gewohnter Form den tatsächlichen Bedarf im Vorfeld einer Besetzung der Stellen transparent im Gemeinderat darlegt.
6. Es wird beantragt, für den Neubau eines Feuerwehrmagazins im Haushaltsjahr 2019 eine Planungsrate mit 20.000 € und für 2020 ebenfalls 20.000 € (Aufstockung des Betrages) im Haushaltsplan 2019 anzusetzen.

### SPD

Von der SPD wurde kein Änderungsantrag zum Haushaltsplanentwurf 2019 gestellt.

### Dettinger Bürgerliste

1. Die Investitionen für den Naturkindergarten im Haushalt 2019 zurückstellen und im Jahr 2020 die Realisierungsmöglichkeiten ausloten und neu beraten; für 2020 vorgesehene Beträge aus dem Haushalt herausnehmen.
2. Unterstützung/Weiterverfolgung des Konzepts "Sicherer Schulweg" durch Zebrastreifen.

3. Kinder- und Jugendhilfeplan an neue Gegebenheiten anpassen, eventuell Jugendrat initiieren.
4. Behandlung der Thematik Insekten- und Vogelschutz im Arbeitskreis Biotop und Umweltschutz.

## **Ergebnisse der Abstimmung über die Anträge der Fraktionen und Arbeitsaufträge (Prüfpflichten) an die Verwaltung**

- Bezüglich der Anregung der CDU/FWV hinsichtlich günstiger Bestattungsformen verweist der Vorsitzende auf die Möglichkeiten auf dem Alten Friedhof. Weitere Alternativen sind in der Überlegung.
- Von der CDU/FWV wurde die Bitte geäußert, zunächst den Feldweg "Talacker" zu sanieren und erst im Anschluss den Feldweg "Hundesportplatz". In der Finanzplanung stehen Ansätze für die Jahre 2020 und 2021 zur Verfügung. Die Verwaltung sagt zu, dass der Gemeinderat im Laufe des Jahres 2019 auf der Grundlage von Kostenschätzungen über Reihenfolge der Ausführung entscheiden kann.
- Die Verwaltung sagt zu, dass in den nächsten Monaten ein Konzept (Invest und Betrieb) für eine Vollküche in der Teckschule vorgelegt werden wird. Auf dieser Grundlage können die notwendigen Gemeinderatsbeschlüsse gefasst werden.
- Hinsichtlich der Nachnutzung der Alten Schule und der Schloßleschule kündigt der Vorsitzende an, diesen Punkt im Laufe des Jahres 2019 auf die Tagesordnung zu nehmen.
- Bezüglich des Antrages der Dettinger Bürgerliste "Sicherer Schulweg/Zebrastrreifen" wird zugesagt, diesen Punkt auf die Tagesordnung zu nehmen, sobald die rechtlichen Grundlagen (Zebrastrreifen) für eine Entscheidung vorliegen.
- Zum Antrag der Dettinger Bürgerliste "Insekten- und Vogelschutz" wird vereinbart, das Thema im Rahmen des Landschaftsplanes im Arbeitskreis Biotop und Umweltschutz zu behandeln.
- Hinsichtlich des Antrags der Dettinger Bürgerliste zum Kinder- und Jugendhilfeplan/Initiierung Jugendrat wird vereinbart, dass die Verwaltung Vorschläge erarbeitet, wie künftig die Jugend noch gezielter projektbezogen beteiligt werden kann.
- Dem Antrag der FWG auf Streichung des Planansatzes von 23.000 € für die Restmodernisierung des Rathauses wird nicht zugestimmt (5 Jastimmen, 7 Neinstimmen).
- Der Antrag der FWG für die Bauhofsanierung nur Mittel für ein Sanierungskonzept in 2019 bereitzustellen, wird abgelehnt (2 Jastimmen, 9 Neinstimmen, 1 Enthaltung).
- Der Antrag der FWG auf Streichung der Mittel für die Verdunkelung des Silchersaals und für eine neue Spülmaschine in der Schloßberghalle wird abgelehnt (2 Jastimmen, 8 Neinstimmen, 2 Enthaltungen).
- Hinsichtlich dem Antrag der FWG zur 5. Gruppe in der Kindertagesstätte Wirbelwind und zum Naturkindergarten werden von der Verwaltung in der Sitzung die aktuellen Betreuungszahlen erläutert sowie Prognosen für den voraussichtlichen zeitlichen Bedarf für weitere Plätze gegeben.

- Der Antrag der FWG auf Streichung der zusätzlichen Hausmeisterstelle im Stellenplan 2019 wird zurückgezogen. Der Vorsitzende sagt zu, dem Gemeinderat ein Konzept mit Bedarfsermittlung vorzulegen und die Stellenbesetzung nicht im Rahmen der Zuständigkeit der Verwaltung durchzuführen.
- Der Antrag der Dettinger Bürgerliste den Naturkindergarten im Haushalt 2019 zurückzustellen, wird abgelehnt (3 Jastimmen, 9 Neinstimmen).
- Der Antrag der FWG auf Aufnahme von Planungspauschalen für 2019 und 2020 für das geplante Feuerwehrmagazin wird abgelehnt (3 Jastimmen, 4 Neinstimmen, 5 Enthaltungen).